

(Teil-)Fällung der Linde auf der Burg Steinsberg mit flankierenden Maßnahmen

Zwei Vertreter der Stadtverwaltung waren anwesend und informierten den Ortschaftsrat über den Zustand der alten Linde innerhalb des Ringwalls der Burg Steinsberg. Infolge eines Sturmschadens im Jahr 2009 musste der Baum stark eingekürzt werden. Die Hoffnung, der Baum würde sich daraufhin erholen, zerschlug sich allerdings. Inzwischen haben sich am Fuße des Stammes Schadpilze angesiedelt. Ein öffentlich bestellter Sachverständiger hat dazu geraten, die Linde auch aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht zu fällen. Bei der Untersuchung des Baumes wurde allerdings das Vorkommen des seltenen „Juchtenkäfers“ festgestellt. Dieser Käfer ist streng geschützt und die Mulmhöhle des Tieres muss erhalten werden. Der Baum soll daher noch einmal stark zurückgeschnitten werden und Lebensraum für ein bis zwei Käfer-Generationen bieten. Vom maroden Baum konnten noch Reiser in einer Baumschule nachgezogen werden, so dass jetzt ca. 70 Jungbäume entstanden sind, die im Stadtgebiet und insbesondere im direkten Umfeld der Burg gepflanzt und teilweise auch für einen guten Zweck versteigert werden sollen.

Verwendung des Preisgeldes aus dem Wettbewerb „Landschaft in Bewegung“ 2020 im Rahmen des Beweidungsprojektes Steinsberg

Beim Wettbewerb „Landschaft in Bewegung“ wurde im Rahmen des Beweidungsprojektes am Steinsberg im letzten Jahr ein Preis gewonnen. Dieser war mit einem Preisgeld in Höhe von 5.000 € dotiert. Das Geld soll nun wieder einem Projekt am Steinsberg zugutekommen. Aus verschiedenen Vorschlägen der Stadtverwaltung entschied der Ortschaftsrat, das Geld zum Teil als Anschubfinanzierung für eine Nachpflanzaktion von Bäumen und zum Teil zur Bildung einer finanziellen Rückstellung zur kontinuierlichen Unterstützung des Beweidungsprojektes zu verwenden.

Blutspenderehrung 2021

Im Rahmen der Ortschaftsratssitzung wurden insgesamt sieben Bürgerinnen und Bürger aus Weiler für ihre wiederholte, freiwillige und unentgeltlich geleistete Blutspende geehrt. Zwei Bürgerinnen und Bürger erhielten die Ehrennadel in Gold für 10maliges Spenden, vier Bürgerinnen und Bürger die Ehrennadel in Gold mit Lorbeerkranz für 25maliges Spenden und ein Bürger die Ehrennadel in Gold mit Lorbeerkranz für 50maliges Spenden. Der Ortsvorsteher und ein Vertreter des örtlichen DRK-Ortsvereins bedankten sich

Stadt Sinsheim

Wilhelmstraße 14 - 18
74889 Sinsheim
Telefon 07261 404-0
Fax 07261 404-165

Ortsvorsteher Weiler
Manfred Wiedl

Geschäftsstelle des Ortschaftsrates

Verwaltungsstelle Weiler
Steinstraße 1
74889 Sinsheim
Telefon 07261 404-555
Fax 07261 404-4589

E-Mail: VwSt.Weiler@sinsheim.de

Bericht aus der Sitzung des
Ortschaftsrates Weiler
vom 12.11.2021



bei den Spenderinnen und Spendern für die besondere Leistung und die Hilfsbereitschaft, um Leben zu retten und überreichten jeweils Präsente.